

EINFÜHRUNG IN KOMMUTATIVE
ALGEBRA UND ALGEBRAISCHE
GEOMETRIE

Wintersemester 2023/24

BLATT 6

Abgabe: 29.11.2023, 14:00 Uhr (Postfach im C-Bau, 3. Stock)

Aufgabe 1. Gib ein Beispiel dafür, dass bereits im Falle $s = 1$ der Rest r in Konstruktion 3.1.10 von der Wahl der Monomordnung abhängt.

Aufgabe 2. Es seien „ \geq “ eine Monomordnung auf $\mathfrak{M}(n)$ und $\mathfrak{a} \subseteq \mathbb{K}[T_1, \dots, T_n]$ ein Ideal. Zeige, dass \mathfrak{a} genau dann ein Monomialideal ist, wenn $\widehat{\mathfrak{a}} = \mathfrak{a}$ gilt.

Aufgabe 3. Es seien $f_1, \dots, f_r \in \mathbb{K}[T_1, \dots, T_n]$ von der Form $f_i = a_{i1}T_1 + \dots + a_{in}T_n$ und es sei $A = (a_{ij}) \in \text{Mat}(r, n; \mathbb{K})$ die zugehörige Koeffizientenmatrix. Betrachte das Ideal $\mathfrak{a} = \langle f_1, \dots, f_r \rangle$ und beweise folgende Aussagen:

- (i) Ist $S \in \text{GL}(r; \mathbb{K})$ und $B := S \cdot A$, so wird \mathfrak{a} erzeugt durch die Polynome g_1, \dots, g_r , wobei $g_i := b_{i1}T_1 + \dots + b_{in}T_n$ mit den Einträgen b_{ij} von B .
- (ii) Besitzt $B = S \cdot A$ aus (i) Zeilenstufenform, so ist $\{g_1, \dots, g_r\}$ mit den g_i aus (i) eine Gröbnerbasis für \mathfrak{a} bezüglich der lexikographischen Ordnung.

Aufgabe 4. Betrachte die Polynome $g_1 := T_2 - T_1^2$, $g_2 := T_3 - T_2^3 \in \mathbb{K}[T_1, T_2, T_3]$ und das von ihnen erzeugte Ideal $\mathfrak{a} := \langle g_1, g_2 \rangle \subseteq \mathbb{K}[T_1, T_2, T_3]$.

- (i) Zeige, dass $\{g_1, g_2\}$ eine Gröbnerbasis für \mathfrak{a} bezüglich „ \geq_{hlex} “ ist.
- (ii) Beweise oder widerlege: $T_2^4 - 2T_2^3T_1^2 + T_2^2T_1^4 - T_1T_3 + T_1T_2^3$ ist ein Element aus \mathfrak{a} .